

# Befundbewertung

## Halbtages-Weiterbildungskurs Einführung in die «Befundbewertung nach Bayes»



Abwägende Befundbewertungen in Gutachten und anderen Berichten

[www.schriftlichearbeit.ch](http://www.schriftlichearbeit.ch)

Nähe HB Zürich

Zeit: 09:00 bis 12:30 Uhr

Daten: 08.08. / 15.08.2024

**Kosten: Fr. 300.--**

inkl. Pausenverpflegung

Entspricht:

- Europäischer Guideline für «evaluative reporting» in der Forensik
- Internationaler Norm der Forensik
- Akademischer Lehrmeinung
- Führender Forensischer Institute (Zürich, Holland, Grossbritannien)

Bei welchen Fragestellungen ist diese Logik anzuwenden und bei welchen nicht? Wozu das überhaupt?

Wie werden die Hypothesen erstellt und wie werden die Befunde anhand dieser Hypothesen bewertet?

Wie lauten mögliche Schlussfolgerungen und wie können sie juristischen Entscheidungsträger\*innen vermittelt werden?

Wie ist bei ungenügendem Ausgangsmaterial vorzugehen?

Wie sind statistische Daten zu verwenden und wie ist vorzugehen, wenn keine solche vorliegen? Wie können Unsicherheiten transparent kommuniziert werden? Wie ist die Objektivität gewährleistet? Wie sind die Befunde verschiedener Fachrichtungen für denselben Fall zu kombinieren? Wie kann unser Bias vermindert werden? Welche Vorteile ergeben sich für die Expert\*in?

Das Thema Befundbewertung nach Bayes ist ein umfassendes Thema, welches in einem halben Tag nur grob kennengelernt werden kann. *Sie werden aber begeistert sein, denn dieses Instrument eröffnet Ihnen ungeahnte Möglichkeiten und Freiheiten, sobald Sie es einsetzen.*

Diese Art Befundbewertung wird in immer mehr Fachgebieten eingesetzt, insbesondere dort, wo die Beweislage nicht eindeutig erscheint. Ein gewisses Mass an Unsicherheit ist jedoch aus wissenschaftlicher Sicht meistens vorhanden. Die Befundbewertung nach Bayes verbreitet sich stetig, da sie fachgebietsunabhängig kombiniert werden kann, und auch Gerichte verlangen häufiger Expertenmeinungen nach dieser Logik.

Siehe auch [https://www.zora.uzh.ch/id/eprint/222394/1/Henriette\\_Haas\\_2022\\_Bayes\\_Kriminalistik.pdf](https://www.zora.uzh.ch/id/eprint/222394/1/Henriette_Haas_2022_Bayes_Kriminalistik.pdf)

*Der Dozent:*

- Martin Lory, Dr. sc. techn., Dipl. EL-Ing. ETH, DAS applied statistics ETH
- Seit 26 Jahren forensischer Experte in Fachthemen der Kriminaltechnik
- Seit 14 Jahren Peer-Reviewer für *Forensic Science International*
- Unterricht für Staatsanwaltschaften, Gerichte und an verschiedenen Universitäten
- Breite fachliche Erfahrung inkl. KI
- Seit 10 Jahren Cross-Checks zahlreicher Gutachten und Berichte



**Anmeldung bis 15. 7.2024.**

an meine E-Mail:

[martin.lory@bluewin.ch](mailto:martin.lory@bluewin.ch)

Die Platzzahl ist begrenzt. Durchführung kann bei zu wenig Anmeldungen sistiert werden.

Kursdetails folgen nach der Anmeldung.

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die allg. Geschäftsbedingungen.

Ziel ist es, **Ihre Erfolge zu verbessern!** Sie erhalten zahlreiche praktische und weiterführende Tipps.

*Warum doziere ich als Elektroingenieur?* Ganz einfach: Weil die Logik der Befundbewertung nach "Bayes" fachunabhängig funktioniert und in allen Fachgebieten Vorteile bringen kann.